

Kleist-Museum verlängert Sonderausstellung „Kleist romantisch“ bis zum 19. Februar 2023.

Das Kleist-Museum in Frankfurt (Oder) verlängert die im Oktober 2022 eröffnete Sonderausstellung „Kleist romantisch“ bis zum 19. Februar 2023. Der in Frankfurt (Oder) geborene Heinrich von Kleist lebte und wirkte in der Epoche der Romantik, doch seine Werke lassen sich nicht eindeutig einer literarischen Strömung zuordnen. Besucher*innen sind dazu eingeladen, sich an verschiedenen interaktiven Stationen mithilfe von Texten, Bildern und Installationen selbst ein Bild zu machen, wie ‚romantisch‘ Kleists Schriften sind. „Heinrich von Kleist war Zeitgenosse von typischen Romantikern wie E.T.A. Hoffmann oder Joseph von Eichendorff. Obwohl sich seine Werke stark unterscheiden, zeigt die Ausstellung auch Parallelen auf, die Impulse geben und neue Betrachtungen der berühmten kleistischen Sprache erlauben“, so Dr. Barbara Gribnitz, die die Ausstellung in Zusammenarbeit mit Studierenden der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) kuratierte.

Mehr Informationen zur Sonderausstellung finden Sie [hier](#).

Bildmaterial zur kostenfreien Nutzung unter Angabe des jeweiligen Copyrights können Sie [hier herunterladen](#).



Veranstaltungen zur Ausstellung.

Mittwoch, 11. Januar, 19 Uhr

Online-Vortrag:

Kleist und das pathologische (Nicht-)Wissen der Romantik

Teilnahme frei! Anmeldung für den Zugangslink im Vorfeld unter forschung@kleist-museum.de.

Sonntag, 15. Januar 2023, 15 Uhr

Führung mit der Kuratorin und „Romantikstreit“ am Museums-Sonntag

2 €

Dienstag, 17. Januar 2023, 16 Uhr

Führung mit der Kuratorin

7 €, erm. 4 €

Im Anschluss ist ein kostenloser Besuch des Salon Kleist möglich.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen sind [hier](#) zu finden.

Neue Sonderausstellung ab März.

Am 26. März eröffnet das Kleist-Museum die nächste Sonderausstellung. [„Wir und Kleist?! Leben, Liebe und Glück in der Oderstadt“](#) erzählt u. a. die Geschichte von Frankfurt (Oder) um 1800, portraitiert die vielfältige Stadtgesellschaft und schlägt künstlerische Brücken in die Gegenwart.



Stiftung Kleist-Museum

Faberstraße 6-7, 15230, Frankfurt (Oder)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Presseverteiler angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) ↗ | [Abbestellen](#) ←